

70320 **Iso-Amylacetat**, Amylacetat, Essigsäureisoamylester, Birnenöl

Chemische Zusammensetzung : $\text{CH}_3\text{-COOC}_5\text{H}_{11}$

Farblose, leicht bewegliche Flüssigkeit von birnenartigem Geruch. Amylacetat ist fast unlöslich in Wasser, leicht löslich in Alkohol, Äther, Benzol, Chloroform, Eisessig usw. (Dichte 0,86-0,87, Siedepunkt 138-139°, Flammpunkt 23°).

Amylacetat dient als Lösungsmittel für Nitrocellulose, Celluloid, Chlorkautschuk, Naturharze, Schellack, Carnaubawachs usw.

Herstellung

Durch Versetzung von Fuselöl (Amylalkohol) mittels Calciumacetat oder überschüssiger Essigsäure. Die technischen Produkte enthalten noch Propyl-, Butyl- und Ethylacetat.

Verwendung

Kollodiumwolle quillt in Amylacetat und löst sich dann in Aceton, Äthern, Estern usw. zu klaren Zaponlacken auf.

In einigen Nitrocelluloselacken ist Amylacetat gegenüber Äthyl- und Butylacetat in den Hintergrund getreten.

Seines angenehmen Geruchs wegen wird Amylacetat verwendet in der Bonbon-, Essenzen-, Fruchtsaft-, Kunstlimonade-, Likör- und Parfüm-Herstellung, zur Parfümierung von Schuhcremen, zur Verdeckung übler Gerüche bei Petroleum, Kresol usw. Infolge seiner Lösungsfähigkeit spielt es auch als Bestandteil von Abbeizmitteln und bei der Kunstharzfabrikation eine Rolle.